



Matthias Schär

Diplomand	Matthias Schär
Examinator	Andreas Forrer
Experte	Andreas Tenger, Wälli AG Ingenieure, Herisau, AR
Themengebiet	Verkehr
Projektpartner	Tiefbauamt Kanton Thurgau, Frauenfeld, TG

Ortsdurchfahrt Bischofszell TG

RSI – Sicherheitsüberprüfung der Hauptstrassenachse Steigstrasse, Poststrasse und Niederbürerstrasse



Übersicht Projektperimeter

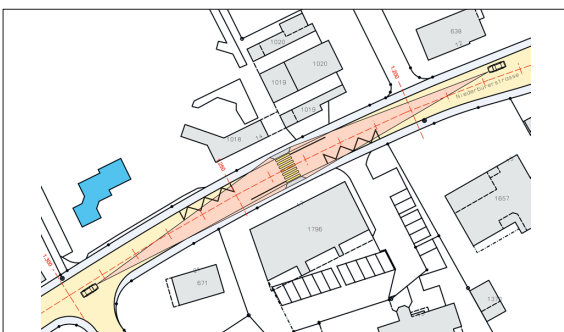
Ausgangslage: Die Stadt Bischofszell leidet durch das Zusammentreffen der zwei wichtigen Verkehrsachsen Wil–Amriswil und St.Gallen–Kreuzlingen an einem sehr hohen Verkehrsaufkommen. Da das Strassennetz den Verkehrsteilnehmern aktuell keine weiteren Möglichkeiten als das Passieren des Zentrums bietet, herrscht durch die Kombination des hohen Verkehrsaufkommens und dem grossen zentrumsbedingten Langsamverkehrsanteil ein sehr grosses Gefährdungspotenzial. Ein tragisches Sinnbild dafür stellen die Unfallzahlen mit drei Todesopfern innerhalb der letzten drei Jahre dar. Dies veranlasste die Stadt Bischofszell sowie den Kanton Thurgau dazu, die Situation zu entschärfen und Massnahmen zur Sicherheitserhöhung zu erarbeiten.

Vorgehen: Um die Sicherheitsdefizite des angesprochenen Abschnittes systematisch zu ermitteln, wurde eine umfassende Road Safety Inspection (Verkehrssicherheitsbeurteilung) durchgeführt. Der Projektperimeter wurde in vier Bereiche unterteilt, und die erkannten Mängel wurden anschliessend, hinsichtlich ihrer Auswirkung auf die Verkehrssicherheit, abschnittsweise dokumentiert und bewertet. Um den Gefahrenquellen entgegenzuwirken, wurden mehrere Verbesserungsvorschläge zur Erhöhung der Sicherheit empfohlen und auf deren Dringlichkeit priorisiert.



Mangelhafte Querungstelle für Fussgänger

Fazit: Nötige Anpassungen und Änderungen sind dringend erforderlich, unter anderem und vor allem bei den Strassenquerungen für Fussgänger. Gemäss der entsprechenden Norm und der vorhandenen Fahrbahnbreiten, sollte mindestens an drei Stellen der Ortsdurchfahrt Bischofszell jeweils eine Fussgängerschutzinsel angebracht werden. Zudem ist eine Umgestaltung des Bereichs Bushaltestelle Schwimmbad und des sich dort befindenden Fussgängerstreifens erstrebenswert. Auch auf den Verkehrsknoten Poststrasse – Obertor sowie auf den Kreisverkehr im Stadtzentrum sollte ein besonderes Augenmerk gelegt werden.



Bestehende Situation im Bereich Bushaltestelle Schwimmbad